

Szenografie und Kommunikation - Scenographic Design and Communication

Fachhochschule Dortmund (University of Applied Sciences and Arts)
Master of Arts



Allgemein

Darstellung und Ausstellung

Reale und virtuelle Räume und Umwelten zu inszenieren, gehört ebenso zum Kern des Master-Studiengangs Szenografie und Kommunikation / Scenographic Design and Communication wie die Gestaltung kommunikativer Prozesse. Szenografie bedeutet Darstellung und Ausstellung. Durch die Gestaltung von Bühnen und Räumen erzählen Sie eigene Geschichten und vermitteln Botschaften.

Kurzinfo

Fachbereich: Design

Abschlussgrad: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 3 Semester

Semesterbeitrag: 299,40 €

Unterrichtssprache: Deutsch / Englisch

Zulassung: Zulassungsfrei mit Eignungsfeststellung

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Bewerbung EU-Staatsbürger: Mitte Mai bis 15.07. (Wintersemester); Anfang Dezember bis 15.01. (Sommersemester)

Bewerbung Nicht-EU-Staatsbürger: Mitte Mai bis 15.06. (Wintersemester); Anfang Dezember bis 15.01. (Sommersemester)

Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Tel.: 0231 91128965

E-Mail: studienberatung@fh-dortmund.de

Studienfachberatung

Prof. Oliver Langbein

Tel.: 0231 91129409

E-Mail: oliver.langbein@fh-dortmund.de

[Website >](#)

Inhalt

Szenografie und Kommunikation beschäftigt sich mit Fragen wie

- Wie kann ich Museums- und Ausstellungsräume medienübergreifend gestalten?
- Wie kann ich narrative Qualitäten in Film-, Theater- und Bühnenräumen erzeugen?
- Welche Potentiale bietet die Szenografie des öffentlichen Raumes bezüglich der Gestaltung gesellschaftlicher Entwicklungen?
- Welche szenografischen Kommunikationsstrategien sind relevant für die Zukunft?

Das Projektstudium konzentriert sich auf Theater- und Bühnenräume, Museums- und Ausstellungsräume, auf Medien- und Hyper-Media-Räume, auf öffentliche Räume und auf temporäre Räume der Markeninszenierungen und Unternehmenskommunikation. Sie können mit individuellen Projekten experimentieren und in interdisziplinären Teams an Drittmittel-Projekten arbeiten.

Bilingual, international und projektorientiert

Der dreisemestrige Master-Studiengang wird als bilingualer Studiengang mit überwiegend deutschsprachigem Schwerpunkt oder mit überwiegend englischsprachigem Schwerpunkt angeboten. Das projektorientierte Studium ermöglicht Vertiefungen in den Bereichen Ausstellung, Museum, Kunst im öffentlichen Raum und Bühne.

Parallel können Sie Ihr Wissen am Fachbereich und in Kooperationen außerhalb der Hochschule gestalterisch, technisch und wissenschaftlich vertiefen. Das Studium bietet Ihnen größtmögliche

Freiheiten. Sie setzen szenografische Projekte Ihrer Wahl auf allen denkbaren Feldern des gestalterischen und künstlerischen Raum- und Ereignisdesigns um.

Im ersten Studienjahr eignen Sie sich das notwendige Wissen u. a. durch die Module Experimentelle Erkundung & Gestaltung szenografischer Arbeitsfelder sowie Szenografische Konzeptualisierung von Raumgestaltung und Inszenierung an. Das zweite Studienjahr besteht u. a. aus dem Modul Projektrealisierung eines szenografischen Gestaltungsprojekts. Managementfähigkeiten zu erlernen sind ebenfalls Bestandteil der Ausbildung.

Der Studiengang ist international orientiert. Die Projektpraxis während des Studiums fördert den internationalen Austausch und leistet einen Beitrag zur Bildung eines weltweiten szenografischen Netzwerks.

Master of Arts für die Gestaltung unterschiedlichster Räume

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Master of Arts (M.A.).

Perspektiven

Berufliche Perspektiven

Wer einen Abschluss in diesem Studiengang hat, arbeitet häufig als Berater*in, Projektleiter*in oder Führungskraft angestellt oder selbstständig in folgenden Arbeitsfeldern:

- Artdirection und Kommunikationsdesign
- Regie-, Dramaturgie-, Management- und Moderationsaufgaben
- Ausstellungsgestaltung als Ausstellungsmacher*in, -manager*in oder -kurator*in
- Museums-, Messe- und Expodesign als Event-, oder Expodesigner*in, Produzent*in sowie Museumsleiter*in
- Film- und Medienwirtschaft, Theater und Bühnenbild als Dramaturg*in
- Ausstattungs- oder Setdesigner*in
- Virtuelle Raumgestaltung
- Kunst im öffentlichen Raum
- für Unternehmen im Interior- und Shopdesign der Verkaufsräume
- Szenografie im Ausbildungsbereich

Kooperative Promotion

Der Master-Abschluss ist die Basis für eine Promotion. Absolvent*innen, die sich wissenschaftlich weiterqualifizieren wollen, haben die Möglichkeit, sich an einer Universität promovieren zu lassen. Dies ist über eine kooperative Promotion möglich, bei der die Fachhochschule Kooperationspartnerin einer Universität ist.

Bewerbung

Was brauche ich?

1. Erforderlicher Studienabschluss

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist der Nachweis

- eines Diplom- oder Bachelor-Studiums in den Fachrichtungen Design/Gestaltung, Architektur/Innenarchitektur, Städtebau/Stadtplanung/Raumplanung oder eines vergleichbaren Studiums an einer Hochschule mit curricularen Anteilen eines raumorientierten gestalterischen Studiums
oder
- eines kunst-, medien-, kultur- oder geisteswissenschaftlichen Diplom- oder Bachelor-Studiums an einer Hochschule mit curricularen Anteilen, die sich auf ein besonderes Feld szenografischer bzw. raum- und/oder kommunikations-gestalterischer Praxis beziehen.

Die Studiengänge müssen 210 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) beinhalten. Abschlüsse, die kein ECTS-System aufweisen, sind entsprechend umzurechnen. Umfasst ein Studiengang lediglich 180 ECTS-Leistungspunkte, besteht die Möglichkeit, die noch fehlenden 30 Leistungspunkte

- durch die erfolgreiche Absolvierung eines Praktikums oder mehrerer Praktika einer Gesamtdauer von 20 Wochen nachzuweisen. Ein entsprechendes Praktikum kann vor, während oder auch bereits bei der Beantragung der Zulassung zum Studium nachgewiesen werden oder
- durch die absolvierten Brücken- und Angleichsmodule als Praxisprojekt des Master-Studiums nachzuweisen.

Der Nachweis der 30 ECTS-Leistungspunkte ist Voraussetzung für die Modulprüfungen.

Studiengänge an ausländischen Hochschulen müssen des Weiteren eine den Studiengängen an deutschen Hochschulen hinsichtlich der qualitativen Mindestanforderungen vergleichbare Abschlussarbeit (Diplom- oder Bachelor-Arbeit) vorsehen.

2. Deutsch- oder Englischkenntnisse

Die Studienbewerber*innen müssen sich bereits bei der Bewerbung für einen sprachlichen Schwerpunkt entscheiden und entsprechend dem gewünschten sprachlichen Schwerpunkt des Studiengangs folgende Sprachniveaus nachweisen.

3. Eignungsfeststellung

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist zusätzlich der Nachweis der studiengangbezogenen künstlerisch-gestalterischen Eignung. Das Verfahren zur Feststellung der studiengangbezogenen Eignung wird für Bewerber*innen, die ein Studium im Master-Studiengang Szenografie und Kommunikation/ Scenographic Design and Communication des Fachbereiches Design aufnehmen wollen, jährlich mindestens einmal in einem zweistufigen Verfahren durchgeführt. Die Zulassung zum Verfahren setzt eine Bewerbung voraus, die für den Studienbeginn im Sommersemester bis zum 15. Dezember eines jeden Jahres und für Studienbeginn im Wintersemester bis zum 15. Mai eines jeden Jahres mit den erforderlichen Unterlagen dem/der Dekan*in des Fachbereiches Design der FH Dortmund vorliegen muss.

4. Jetzt einschreiben!

Der Studiengang startet jährlich zum Sommer- und Wintersemester und ist zulassungsfrei. Die Einschreibung für den Studiengang ist jedoch nur nach Anerkennung der Eignung sowie der Erfüllung der weiteren Zugangsvoraussetzungen möglich!

- [Informationen für EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte](#)
- [Informationen für nicht EU-Staatsangehörige](#)

[Jetzt einschreiben über unser Bewerbungsportal!](#)

Medien

Gestaltung, Design